

# Tausch Xenon - Scheinwerfer gegen Kurvenlichtscheinwerfer

## Vectra C / Signum für VorFaceLift

©by G.Steiningger

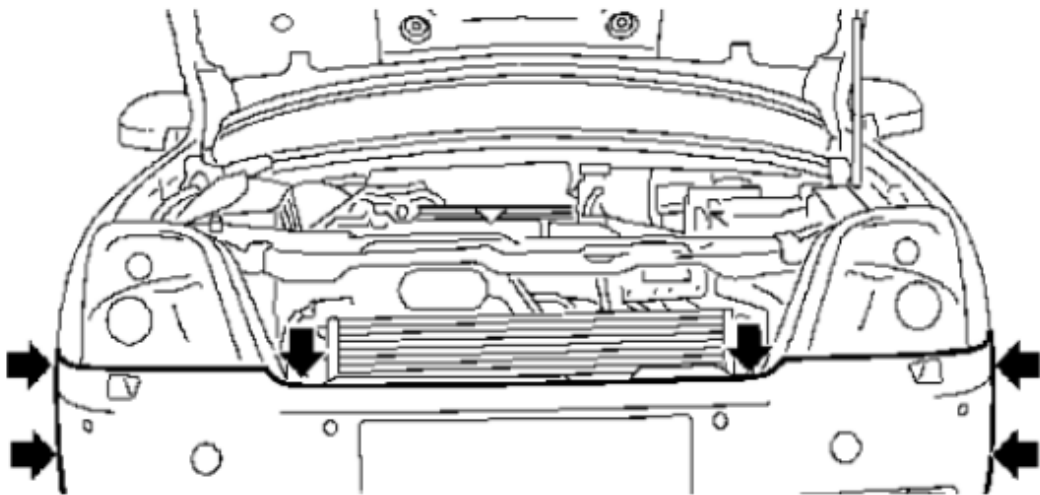
Was wird benötigt:

- Lötkolben
- Auspinwerkzeug (Alternativ 0,5mm V2A - Draht)
- Ratschensatz
- Torxsatz
- Schrumpfschlauchset
- Ggf. ein Mikro-ISO-Pin
- Etwas Kabel (Schwarz 1qmm und Braun 1qmm)

Als erstes muß die Frontverkleidung gelöst werden.

Hierzu sind je in den Radläufen die Torxschrauben (T20) zu lösen die die Radhausschale mit der Frontverkleidung verbinden.

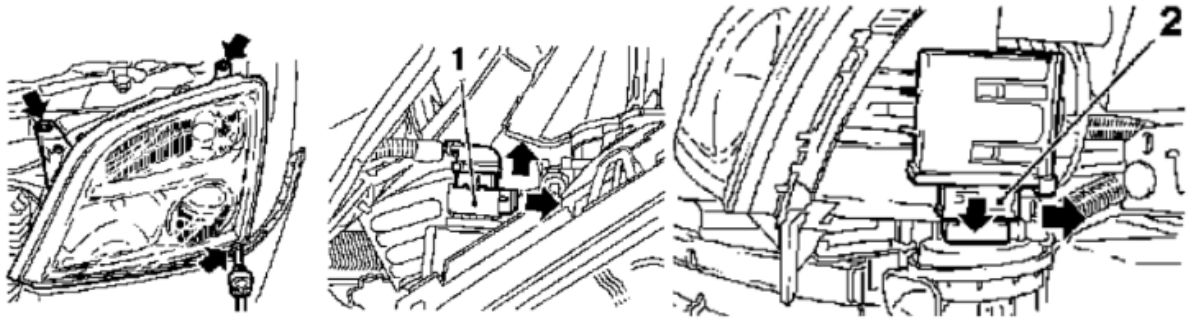
Danach sind 2 Plastiksplinte direkt auf den Innenseiten der Scheinwerfer zu entfernen.



Das reicht um unser Vorhaben durchzuführen.

[Andernfalls müssen im Unterbodenbereich noch die Spreitznieten entfernt werden, dann die Zuleitung zu den Hochdruckreinigungsdüsen abbauen, wobei alles Scheibenreinigungsmittel ausläuft (daher nicht zu entfernen). Sofern Einparksensoren oder / und Nebelscheinwerfer existent sind, auch den Stecker im Bereich zwischen Linken Scheinwerfer und Hauptkühler trennen.]

Also nächstes entfernen Wir beide alten Xenons.

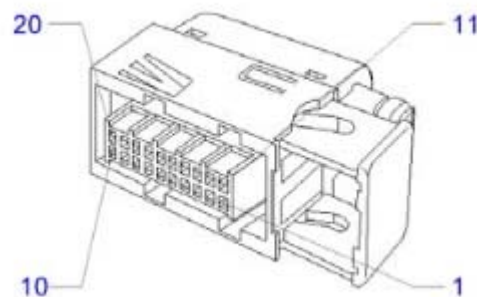


Auf der Beifahrerseite können Wir nun sofort den Kurvenlichtscheinwerfer (AFL) einsetzen und festschrauben.

Auf der Fahrerseite müssen Wir uns nun an den Stecker der Leuchtweitenregulierung (HLL) machen.

Bei diesem müssen die Pins 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18 mit folgenden Kabelfarben entfernt werden: 2x weiß/schwarz, 2x schwarz/weiß, 2x grün/rot, 2x violett/grün.

Hierzu den Kabelbinder entfernen, die Schutzkappe hinten ausklinken und hochklappen, den (meist orangen) Dichtring entfernen und darunter die Spange herausziehen. Links und rechts sind 2 Nasen. Diese ausklinken und an der Kappe vorsichtig hochziehen. Es löst sich die Fixierung des Gelabdichtkissens. Mit geeignetem Werkzeug (V2A - Draht) neben dem Pin von Vorne hineindrücken und Pin ausklinken. Gleichzeitig Pin nach Hinten herausziehen.



Die Pins mit ca. 5 cm Kabel abzwicken.

Folgende Kabel verbinden.

Die 2 Weiß/Schwarzen Leitungen verbinden und mit einem entfernten Pin inkl Kabelstück verbinden. Diese Pin muß auf Pin 4 des Vorher entpinnten Steckers eingesetzt werden.

Nun den Stecker wieder zusammensetzen. -> Gelkissenabdichtgitter festdrücken bis es einrastet, Spanne einsetzen, Gummi einstecken, Schutzkappe schließen -> Strang mit neuem Kabelbinder fixieren.

Die vier Leitungen (2x Violett/Grün 2x Grün/Rot) miteinander verbinden und auf Masse legen. Hier ist der nächstbeste Massepunkt zwischen MotorraumSTG (UEC) und Kotflügelkante 2 Hutmuttern an denen schon einige Masseleitungen enden.

Die 2 verbleibenden Leitungen (Schwarz/Weis) verbinden und mit einer schwarzen Leitung verlängern so das Diese bis zum UEC reicht.

Nun können wir auch den linken AFL - Scheinwerfer einbauen und verschrauben.

Alle Stecker anstecken und nun widmen wir uns der Masse und der zentralen Plusleitung.

Das UEC muß entfernt werden. Hierzu die 4 Torxschrauben im Inneren und die 1 Torxschraube oberhalb des UEC lösen. Die 3 Inneren fest nach unten drücken. Dadurch lösen sich die Steckverbindungen darunter.

Nun suchen wir uns den XE2. Dieser ist der Oberste und geht mit den Leitungen zwischen UEC und Kotflügelkante aus dem UEC heraus.

Dort suchen wir uns den Pin 22 (schwarz), und durchtrennen ein Stück vom Stecker entfernt die Leitung. Nun müssen die beiden Enden inkl. dem vom Steuergerät verlängertem Kabel wieder zusammengelötet und isoliert werden.

Alternativ könnt ihr auch einen Mikro - ISO - Pin nehmen, und das verlängerte Kabel direkt auf Pin 13 einpinnen.

Hierzu ist die rote Spange auszuklinken und nach hinten etwas herauszuziehen. Danach wieder zusammendrücken.

Nun noch die Masse an dem zentralen Massepunkt fixieren. Hierzu eine Ringöse verwenden.

UEC wieder einsetzen und alle Schrauben festziehen.

Als letztes, nur wenn ihr die Variante mit Pin 13 genommen habt, eine 10A Sicherung auf FE10 einsetzen.

Programmiert muß nichts werden da das Steuergerät der HLL und das des AFL sich auf dem CAN - Busgleich verhalten.

Lediglich eine Kalibrierung der Sensoren und das Einstellen der Scheinwerfer steht dann noch aus.

Unten noch der Stromlauf des Xenon und darunter der AFL - Scheinwerfer.

Für Schäden kann keine Haftung übernommen werden.

